

Technisches Datenblatt

## Verarbeitungshinweise für SprelaCart®-Fensterbänke

### Einsatz

SprelaCart®-Fensterbänke werden für die Fenstergestaltung im Neubau, für die Renovierung und für die Rekonstruktion von Altbauten verwendet. Sie lassen sich schnell und einfach montieren.

SprelaCart®-Fensterbänke sind für den **Einsatz in Innenräumen mit normalem Raumklima vorgesehen.**

### Technische Angaben und Eigenschaften

<b>Oberfläche</b>	SprelaCart®-Schichtstoff feuchtigkeits- und wärmebeständig stoß- und kratzfest beständig gegen gebräuchliche Haushaltchemikalien pflegeleicht lichtecht
<b>Unterseite</b>	SprelaCart®-Schichtstoff oder Gegenzugfolie mit PE-Einlage – je nach Profil gemäß Prospekt SprelaCart®-Fensterbänke oder <a href="http://www.sprela.de">www.sprela.de</a>
<b>Trägermaterial</b>	Spanplatten E1, je nach Profil Type P5/EN-312, P2/EN-312 gemäß Prospekt SprelaCart®-Fensterbänke oder <a href="http://www.sprela.de">www.sprela.de</a>
<b>Aufdoppelungsleiste</b>	Spanplatte E1, P5 EN-312
<b>Hinterkante</b>	SprelaCart-Mehrschichtkante
<b>Zubehör</b>	Fensterbank-Abdeckkappen, SprelaCart®-Mehrschichtkante mit Schmelzkleber

### Zuschnitt von Fensterbänken

Der Zuschnitt erfolgt mit Kreissägen und enger Sägenführung mit Hartmetall-Sägeblättern

z.B. Durchmesser 300...400 mm bei 3000...4500 U/min, Blattkörperdicke > 2mm

Zahnteilung 10...15 mm, Vorschub ca. 5 m/min.

Zahnformen: Trapez-Flachzahn, Wechselzahn

Der Schnitt erfolgt immer gegen die Postformingkante bei „Gutseite“ nach oben.

Die Schnittqualität kann durch Variation des Austrittswinkels beeinflusst werden: Mit größer werdendem Sägeblattüberstand wird die obere Schnittkante besser und die untere Schnittkante schlechter bzw. bei kleiner werdendem Sägeblattüberstand sind die Verhältnisse umgekehrt.



## Einbauhinweise

Feuchtigkeit und Nässe oder Restfeuchte aus frischem Mauerwerk können den Spanplattenträger nur über ungeschützte Kanten erreichen und zu Quellung führen. Deshalb **müssen alle Schnittkanten vor dem Einbau dauerhaft gegen Feuchtigkeit und Nässe geschützt/versiegelt werden**, z.B. mit dem vorbeschichteten SprelaCart®-Kantenband zum Aufbügeln oder vollflächige Klebstoff-Versiegelung (z.B. Silikonkautschuk), danach Aufstecken der Fensterbank-Abdeckkappe aus ABS/PP.

Beide Kunststoffarten sind auf Grund ihrer chemischen Zusammensetzung und ihrer glatten Oberfläche mit keinem der üblichen Klebstoffe mit nennenswerter Festigkeit verklebbar.

Silikonkautschuk, Spezial-Klebstoffe wie UHU-holzfest oder Pattex-Kraftkleber haften nur in geringem Maße an den Abdeckkappen. Aufräumen der Klebefläche oder Auftragen eines Haftvermittlers verbessert zwar die Haftung, optimale Festigkeiten werden aber nicht erreicht. Die Abdeckkappen sollten deshalb zusätzlich durch geeignete Nägel oder Stifte befestigt werden.

Werden nach dem Einsetzen der Fensterbänke – vor dem Verputzen – die Mauerwerksöffnungen ausgeschäumt, besteht ein noch höherer Feuchtigkeitsschutz. Die Fugen müssen anschließend mit einer dauerelastischen Dichtungsmasse verschlossen werden.

Fensterbänke ab 2 m Länge sind mittig zusätzlich mechanisch zu verankern.

Weitere Fragen beantworten gern unsere anwendungstechnischen Mitarbeiter.

Informationen zu „Fensterbänken mit Schichtstoffoberfläche für den Innenausbau“ auch unter [www.pro-k.de](http://www.pro-k.de) > info-service > Dekor. Schichtstoffplatten > Fensterbänke.....

Stand: 10.04.2013

Die Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf umfangreichen Prüfungen in der Praxis, sind aber keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der neuesten BGH-Rechtssprechung.

